



Eigenschaften

- Glas-Kartenhalter GCH3-31 ist ein Bestandteil einer komplexen Glasreihe von iNELS-Einheiten für die Steuerung des Hotelzimmers (GRMS).
- GCH3-31 dient für das Einlegen der RFID-Karte in den Halter, womit das System eine Information darüber erhält, ob der Hotelgast im Zimmer anwesend ist. Dank dieser Information kann z.B. die Funktion der Taste für das Weggehen mit dem Anschluss an Energieersparnisse in der Zeit der Abwesenheit des Gastes im Zimmer gesichert werden.
- Gläserner Kartenhalter ist ein Designelement des iNELS-Systems und steht in eleganter schwarzer (GCH3-31/B) und weißer (GCH3-31/W) Variante zur Verfügung.
- Die GCH3-31-Einheit ist mit RFID-Kartenleser ausgestattet (ist kein Relais-Ausgang direkt geschaltet), und kann die jeweilige eingelegte Hotelkarte erkennen. Die Funktion der Energieersparnisse in der Zeit der Abwesenheit des Gastes kann nicht nur mit dem Einlegen der Hotelkarte in den Kartenhalter gelöst werden.
- GCH3-31 unterstützt RFID-Medien mit der Tragefrequenz 13.56 MHz. Die unterstützten Kartentypen sind MIFARE Ultralight, DESFire 2K (EV1), DESFire 4K (EV1).
- Die Einheit ist auch mit drei Touch-Tastern ausgestattet, welche z.B. für die Einstellung des Zimmerzustandes „Do Not Disturb“ oder „Make Up Room“ ausgenutzt werden können. Dieser Zustand ist danach auf dem Glas-Kartenleser GCR3-11 oder auf dem Glas-Infopanel GDB3-10 angezeigt, welche vor dem Zimmereingang installiert werden. Die Information kann auch direkt an die Hotelrezeption gesendet werden.
- Der Bedruck der Bedienungen kann aufgrund der Besprechung mit dem Hersteller nach Vorstellungen des Bauherrn geändert und angepasst werden. Auf der Einheit kann z.B. das Hotellogo abgebildet werden. Auch der Bedruck der Karten kann angepasst werden.
- Die GCH3-31-Einheit ist mit einem 8A Relais-Ausgang mit dem Schaltkontakt AgSnO₂ ausgestattet.
- Der Hintergrund einzelner Symbole kann mit einer der sieben Farben - rot, grün, blau, gelb, pink, türkis und weiß beleuchtet werden = R,G,B + CMYK.
- GCH3-31 können nicht in Mehrrahmen vervielfacht werden, diese sind für die Montage in die Installationsdose bestimmt.
- Im Paket enthalten:
 - 2x Schraube 031.01 3x 20 mm Rahmen-Flachkopf

Allgemeine Hinweise

ANSCHLUSS AN DAS SYSTEM, INSTALLATION BUS

iNELS3 Peripherieeinheiten sind an das System durch die Installation BUS verbunden. Installation Busleiter verbunden sind, an die Anschlusseinheiten an die Klemmen BUS+ und BUS-, Drähte können nicht vertauscht werden. Für die Installation BUS ist notwendig, ein Kabel mit verdrehten Drahtdurchmesser von weniger als 0.8 mm, mit einem empfohlenen Kabel verwenden, ist iNELS BUS-Kabel, deren Eigenschaften am besten die Anforderungen der Installation BUS erfüllen. In den meisten Fällen ist es möglich das Kabel JYSTY 1x2x0.8 oder 2x2x0.8 JYSTY verwenden. Im Falle eines Kabels mit zwei Paaren von verdrehten Leiter aufgrund der Geschwindigkeit nicht möglich ist, der Kommunikation ein zweites Paar des anderen modulierte Signal zu verwenden, ist es nicht möglich, innerhalb eines Kabel Einsatz ein Paar für ein Segment BUS und das zweite Paar für das zweite Segment BUS. Für die Installation BUS ist BUS entscheidend für seine Entfernung von den Stromleitungen in einem Abstand von mindestens 30 cm gewährleisten, und muss in Übereinstimmung mit seinen mechanischen Eigenschaften eingebaut werden. Zur Erhöhung der mechanischen Beständigkeit von Kabeln empfehlen wir den Einbau in eine Rohrleitung mit einem geeigneten Durchmesser. Topologie-Installation BUS ist frei mit der Ausnahme eines Kreises, wobei jedes Ende des BUS- ses ist an den Klemmen BUS + und BUS- mit eine Perifer Einheit beendeten werden. Während alle obigen Anforderungen beibehalten, erreichen die maximale Länge eines Segments des Installationsbus bis 500 Meter. Aufgrund der Datenübertragung und Bereitstellung von Einheiten sind in einem Paar von Drähten führen, ist es notwendig, den Durchmesser der Drähte in Bezug auf Spannungsverlust an der Leitung und dem maximalen Strom gezogen zu halten. Die maximale Länge der BUS gilt mit der Maßgabe, dass sie Toleranz Spannung eingehalten werden.

KAPAZITÄT UND ZENTRALE

Die Zentraleinheit CU3-01M oder CU3-02M möglich, um zwei unabhängige BUS über die Klemmen BUS1+, BUS1- und BUS2+, BUS2-. Jeder BUS kann bis zu 32 Einheiten tragen, insgesamt Sie direkt an eine zentrale Einheit zu 64 Einheiten anschließen können. Es ist auch notwendig, beachten Sie die Anforderung maximal ein Zweig der BUS Maximalstrom von 1000 mA zu unterstützen, die die Summe der Nennströme der Geräte auf diesen Zweig des BUSses verbunden ist. Wenn Einheiten mit einer Verbrauch größer als 1A angeschlossen werden, kann BPS3-01M mit 3A verwendet sein. Bei Bedarf können zusätzliche Einheiten können mit externen Master verbinden MI3-02M, die beiden anderen Zweige der BUS erzeugen. Diese externen Master sind an das Gerät über den SystemBUS CU3 EBM verbunden und die Gesamt ist über EBM-BUS an die Zentraleinheit zum Anschluss von bis zu 8 Einheiten MI3-02M.

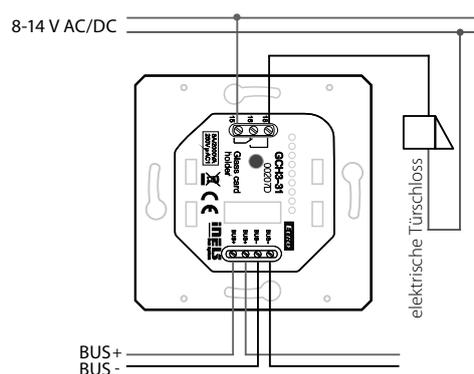
STROMVERSORGUNG

Zur Versorgung System ist es möglich, Stromversorgungen von Unternehmen ELKO EP zu verwenden, genannt PS3-100/iNELS. Empfohlene Backup-System externe Batterien mit einer Quelle PS3-100/iNELS (beispielhafte Darstellung des Steuersystems zu sehen).

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Um das Gerät zu betreiben, ist es notwendig, dass das Gerät an eine Zentraleinheit CU3 Reihe geschaltet ist, oder in einem System, das bereits das Gerät enthält und vergrößern somit die Systemfunktionen. Alle Parameter werden von einer Zentraleinheit CU3 Reihe von Software iDM3 gesetzt. Auf der Hauptplatine Einheit, LED-Anzeige für Stromversorgung und die Kommunikation mit einem zentralen CU3 Gerät der Serie. Wenn die RUN-LED blinkt in regelmäßigen Abständen, die Standard-Kommunikation. Wenn die RUN-LED dauerhaft leuchtet, ist der Antrieb BUS mit Strom versorgt, aber das Gerät nicht auf dem BUS zu kommunizieren. Wenn die RUN-LED nicht leuchtet, Spannung keine Klemmen BUS+ und BUS- Versorgung.

Verbindung



GCH3-31

Eingang	
Beleuchten Sensor:	1 ... 100 000 Lx
Tasten	
Anzahl der bedientasten:	3
Typ:	Kapazitäts-
Anzeige:	farblich hinterleuchtetes Symbol
RFID kartenleser	
Unterstützte frequenzen:	13.56 MHz
Kartentyp:	MIFARE Ultralight, DESFire 2K(EV1), DESFire 4K(EV1)
Ausgänge	
Signalisierung:	Do Not Disturb, Make Up Room
Ausgang:	1x Wechsler 8 A / AgSnO ₂
Schallausgang:	piezoelektrischer Wandler
Touch-Ausgang:	Vibrationsmotor
Geschaltete Spannung:	230V AC/ 30V DC
Geschaltete Leistung:	2000 VA/AC1; 240 W/DC
Spitzenstrom:	20 A / < 3 s
Isolierspannung zwischen dem Relaisausgang und den Innenstromkreisen:	3.75 kV, SELV nach EN 60950
Min. geschalteter Strom:	10 mA / 10 V
Frequenz der Schaltung ohne Last:	300 min ⁻¹
Frequenz der Schaltung mit der Nennlast:	10 min ⁻¹
Mechanische Lebensdauer:	1x 10 ⁷
Elektrische Lebensdauer AC1:	1x 10 ⁵
Kommunikation	
Bustyp:	BUS
Stromversorgung	
Versorgungsspannung / Toleranz:	27 V DC, -20 / +10 %
Verlustleistung:	max. 2 W
Nennstrom:	100 - 120 mA (bei 27 V DC), aus dem BUS
Anschluss	
Für Daten:	Klemmleiste, 0.5 - 1 mm ²
Für Starkstrom:	max. 2.5 mm ² / 1.5 mm ² mit Aderendhülse
Betriebsbedingungen	
Relative Luftfeuchtigkeit:	max. 80 %
Betriebstemperatur:	-20 .. +55 °C
Lagerungstemperatur:	-30 .. +70 °C
Schutzart:	IP20
Überspannungskategorie:	II.
Verschmutzungsgrad:	2
Arbeitslage:	beliebig
Installation:	in die Installationsdose
Abmessungen und Gewicht	
Abmessungen:	142 x 94 x 36 mm
Gewicht:	210 g

Vor der Installation des Gerätes, bevor es in Betrieb genommen wird, machen Sie sich gründlich mit Installationsanweisungen und Installationsanleitung System iNELS3. Die Bedienungsanleitung ist für die Montage Geräte und Benutzergeräten ausgelegt. Hinweise sind in der Dokumentation von Leitungen enthalten, und auch zum Download auf der Website www.inels.com. Achtung, Gefahr eines elektrischen Schlages! Montage und Anschluss kann nur durch Personal mit entsprechender elektrischer Qualifikation in Übereinstimmung mit den geltenden Vorschriften durchgeführt werden. Berühren Sie keine Teile des Gerätes, die mit Energie versorgt werden. Lebensgefahr. Während der Installation, Instandhaltung, Änderung und Reparaturarbeiten notwendig Sicherheitsvorschriften zu beachten, Normen, Richtlinien und Sonderregelungen für die mit elektrischen Geräten. Vor Beginn der Arbeiten am Gerät, ist es notwendig, alle Drähte zu haben, miteinander verbundenen Teilen, und die Anschlüsse freigeschaltet. Dieses Handbuch enthält nur allgemeine Richtlinien, die in einer bestimmten Installation angewendet werden müssen. Im Zuge der Inspektionen und Wartungen, immer überprüfen (während de - bestromt) wenn die Klemmen angezogen sind.